

Antrag der Finanzkommission* vom 23. November 2023

5930 b

Beschluss des Kantonsrates über die Festsetzung des Budgets für das Rechnungsjahr 2024

(vom

Der Kantonsrat,

gestützt auf Art. 56 Abs. 1 lit. a der Kantonsverfassung vom 27. Februar 2005, §§ 17 und 18 des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung vom 9. Januar 2006 und § 51 Abs. 1 des Kantonsratsgesetzes vom 25. März 2019 sowie nach Einsichtnahme in den Antrag des Regierungsrates vom 30. August 2023, den Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2024–2027 vom 30. August 2023, den Nachtrag zum Budgetentwurf vom 27. September 2023 und den Antrag der Finanzkommission vom 23. November 2023,

beschliesst:

I. Das Budget für das Rechnungsjahr 2024 wird wie folgt festgelegt:

Konsolidierte Rechnung

Erfolgsrechnung:	Aufwandüberschuss von	Fr. 188 699 000
Investitionsrechnung:	Investitionsausgaben von	Fr. 1 264 016 193

Indikatoren

Leistungsindikatoren mit Zielwerten gemäss Antrag des Regierungsrates.

Minderheitsantrag Selma L'Orange Seigo, Tobias Langenegger und Hannah Pfalzgraf:

Das Budget für das Rechnungsjahr 2024 wird abgelehnt.

* Die Finanzkommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Tobias Weidmann, Hettlingen (Präsident); Ronald Alder, Ottenbach; Beat Habegger, Zürich; Martin Huber, Neftenbach; Tobias Langenegger, Zürich; Selma L'Orange Seigo, Zürich; Gabriel Mäder, Adliswil; Karl Heinz Meyer, Neerach; Hannah Pfalzgraf, Mettmenstetten; Elisabeth Pflugshaupt, Gossau; Farid Zeroual, Adliswil; Sekretär: Michael Weber.

II. Die Finanzmotion KR-Nr. 451/2022 betreffend Arbeitsplatzfläche pro Person (Leistungsgruppe Nr. 8700) wird als erledigt abgeschrieben.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt.

IV. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 23. November 2023

Im Namen der Kommission

Der Präsident: Der Sekretär:
Tobias Weidmann Michael Weber

Antrag Anträge zum Budget 2024		Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken			
Konsolidierungskreis 1 (Direktionen und Staatskanzlei)				
Regierungsrat und Staatskanzlei				
1000 Regierungsrat und Staatskanzlei				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
1	Antrag STGK /FIKO: Verbesserung: '1'200'000 Das Wachstum in der Verwaltung ist zu begrenzen. Ist das Wachstum nicht direkt mit dem Bevölkerungswachstum begründet oder kommt die Leistung nicht direkt den Bürgerinnen und Bürgern zugute, so ist das Personalwachstum, das zu einem Bürokratiewachstum führen könnte, zu korrigieren. Ebenfalls sollten Digitalisierungsprojekte zu mehr Einsatz von digitalen Medien und einem besseren digitalen Zugänglichkeit der Verwaltung und nicht ein unbegrenztes Wachstum der Verwaltung auslösen. Entsprechend sehen wir das Wachstum von 18 Stellen (25,1%), als kritisch und beantragen eine entsprechende Korrektur um 1.2 Mio. Franken, was einer Halierung des Stellenwachstums entspricht. Minderheitsantrag Nicola Yustie, Florian Heer, Michèle Dünki-Büttig, Isobel Bardal und Benjamin Krähenmann (STGK): Gemäss Antrag des Regierungsrates.	-31 298 200	1 200 000	-30 098 200
1a	Budgetkredit Investitionsrechnung Leistungssindikatoren L11 und L12	0	0	0
KEF-Erklärung Nr. 1 von Christian Pfäller betreffend "Streichung KEF/Budget-Indikator"				
Direktion der Justiz und des Innern				
220 Generalsekretariat				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
KEF-Erklärung Nr. 2 von Sonja Gehrig und Beat Häuser betreffend "Zum AFI ausgelagerte Stellen ausweisen und neue Stellen im GS_JI befristen und entsprechend korrigieren"				
2204 Staatsanwaltschaft				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungssindikatoren L6, L7 und L8				
KEF-Erklärung Nr. 3 von Leandra Columberg und Silvia Rigoni betreffend "Zügiger Pendenzennabau bei der Staatsanwaltschaft"				
		-103 033 734	-665 000	-103 033 734
			-665 000	-665 000

Legende
 Budgetkredit Erfolgsrechnung: Saldo ohne Einlagen in Fonds, Entnahmen aus Fonds sowie kantonale Erträge zum Ausgleich der Erfolgsermittlung
 Budgetkredit Investitionsrechnung: Investitionsausgaben

Antrag Anträge zum Budget 2024

Nr. in Franken

Budgetentwurf
Regierungsrat
(30.08.2023)

Budget gemäss
Antrag FIKO
(23.11.2023)

- 4 -

		Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO
2205 Jugendstrafrechtspflege				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungssindikatoren L12, L13 und L14		-41 349 200		-41 349 200
2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung		0		0
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
		-270 520 300		
			5 000 000	-265 520 300
2 Antrag KJS / FIKO:				
Verbesserung: 5'000'000				
Im Zusammenhang mit dem Gefängnis Zürich West (GZW) wird ein enormer Kosten- und Stellenanstieg verzeichnet. Der Stimmbevölkerung wurden seinerzeit Synergien und Effizienz statt ein unkontrolliertes Kostenzuwachstum im Zusammenhang mit dem GZW versprochen. Die JI lässt in diesem Zusammenhang auch die notwendige Transparenz vermissen.				
<i>Minderheitsantrag von Silvia Rigoni, Lisa Leinansky, Leandra Columberg, Beatriz Stüssi und Felix Hobsch (i. V. von Mandy Abou Shaoak) (KJS):</i>				
Gemäss Antrag des Regierungsrates.				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2207 Gemeindeamt				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungssindikatoren L1, L6 und L7		-10 252 800		-10 252 800
2216 Kantonal Finanzausgleich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2217 Abwicklung Investitionsfonds				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2221 Handelsregisteramt				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungsindikator L5		-449 939		-449 939
2223 Statistisches Amt				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungsindikatoren L3 und L5		-900 800		-900 800
2224 Staatsarchiv				
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
		-8 346 167		-8 346 167
		0		0
			-11 206 947	-11 206 947
			0	0

Antrag Nr. in Franken	Anträge zum Budget 2024	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
2232 Kantonale Opferhilfestelle		-14 539 064	-14 539 064
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0	0
2233 Fachstelle Gleichstellung		-847 253	-847 253
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0	0
Leistungskriterien L2 und L6		-100 788 965	-100 788 965
2234 Fachstelle Kultur		Budgetkredit Erfolgsrechnung	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
3 Antrag KBIK / FIKO:	Gemäss Antrag des Regierungsrates.		
3a	Minderheitsantrag Marc Bochsler, Tobias Infortuna (i. V. von Rochus Burtscher), Ursula Junker und Roger Schmidinger (KBIK): Verbesserung: 400'000 Der Aufwand (Beiträge) soll um Fr. 400'000 gekürzt werden. Das Zurich Film Festival (ZFF) hatte im Jahr 2009/2011 die höchst umstrittene Figur Roman Polanski gehegt und ausgezeichnet. Im Jahr 2023 wurde gemäss Information die Partnerschaft mit Lederach AG im gegenseitigem Einverständnis (Kampagne gegen die Firma Lederach) aufgelöst. Zudem entgeht dem ZFF bei einer Partnerschaft die Einnahmen und der Kanton würde indirekt einspringen. Diese Doppelmauer will die SVP nicht unterstützen, weshalb der vorliegende Kurzungsantrag gestellt wird.		
3b	Minderheitsantrag Alexander Jäger und Angie Romero (i. V. von Marc Bourgeois) (KBIK): Verbesserung: 72'000 Beibehalten der bisherigen Mittel für Kultur: keine zusätzlichen Steuergelder, solange der Kulturfonds über genügend Mittel verfügt. Dieser wird systematisch unterbudgetiert.		
3c	Minderheitsantrag Livia Krüssel und Karin Fehr Thoma (KBIK): Verschlechterung: -5'100'000 Die Kulturförderung im Kanton Zürich wird gemäss Zwei-Säulen-Modell mit Staats- und Kulturfondsmittein finanziert. Das Lotteriefondsgebot ist seit dem 1. Januar 2021 in Kraft. Der Abschluss der erlaubten Einführung des Zwei-Säulen-Modells war ursprünglich auf Ende 2023 vorgesehen. Gemäss KEF 2024-2027 ist dieser Abschluss einmal mehr auf 2027 verschoben worden. Der vorliegende Antrag will sicherstellen, dass die Umsetzung des Modells wie einst vorgesehen Ende 2023 abgeschlossen wird. Alle grossen Betriebsbeiträge können so über die LG 2234 finanziert werden.	Budgetkredit Investitionsrechnung Leistungskriterien L1, L2, L3, L4, L5 und L6	0

Antrag	Anträge zum Budget 2024	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nächtige Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken			
KEF-Erklärung Nr. 4 von Marc Bourgeois betreffend "Keine Kulturförderung mit Steuermitteln auf Vorrat"				
KEF-Erklärung Nr. 5 von Livia Knüsel und Karin Fehr Thema betreffend "Kulturförderung mit Steuermitteln auf Abschliessende Umsetzung Zwei-Säulen-Modell per Ende 2023"				
2241 Fachstelle Integration		-2 830 669		-2 830 669
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2251 Bezirksräte		-9 688 000		-9 688 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2261 Stadthalterämter		7 622 800		7 622 800
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2270 Religionsgemeinschaften		-55 006 100		-55 006 100
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
2934 Kulturfonds		442 890		442 890
Budgetkredit Erfolgsrechnung		744 600		744 600
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		-1 187 490		-1 187 490
Einlagen in Fonds des Fremdkapitals		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Sicherheitsdirektion				
3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung		-4 038 000		-4 038 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
3100 Kantonspolizei		-470 889 000		-470 889 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung		-29 779 000		-29 779 000
3200 Strassenverkehrsamt		14 967 000		14 967 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-1 283 000		-1 283 000
Budgetkredit Investitionsrechnung				
3300 Migrationsamt		-15 568 000		-15 568 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
Budgetkredit Investitionsrechnung		-1 843 000		-1 843 000

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)		Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)	
		Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäss Antrag FIKO	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäss Antrag FIKO
3400 Amt für Militär und Zivilschutz					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-11 479 000			-11 479 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		-1 753 000			-1 753 000
3500 Sozialamt					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-959 146 000			-959 146 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		-16 394 000			-16 394 000
3700 Sportamt					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-3 530 000			-3 530 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		0			0
3910 Sportfonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-1 763 269			-1 763 269
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		1 763 269			1 763 269
Budgetkredit Investitionsrechnung		-530 000			-530 000
3920 Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Spielsucht					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-70 000			-70 000
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		70 000			70 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		0			0
3930 Schutzaumfonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		5 340 000			5 340 000
Einlagen in Fonds des Fremdkapitals		-5 340 000			-5 340 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		0			0
Finanzdirektion					
4000 Generalsekretariat					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-81 881			-81 881
Budgetkredit Investitionsrechnung		0			0
4100 Finanzverwaltung					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-11 340 677			-11 340 677
Budgetkredit Investitionsrechnung		-1 068 750			-1 068 750

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)	Veränderungen gemäss Antrag FIKO
4400 Steuern Betriebstteil		-169 571 361	-169 571 361	-8 987 000
Budgkredit Erfolgsrechnung		-8 987 000	-8 987 000	
Leistungssindikatoren L5, L9, L10 und L11		0	0	
4500 Personalamt		-27 663 950	-27 663 950	0
Budgkredit Investitionsrechnung		0	0	
Leistungssindikator L3		-36 612 614	-36 612 614	-35 412 614
4610 Amt für Informatik				
Budgkredit Erfolgsrechnung				
Antrag STGK / FIKO:				
Verbesserung: 1'120'000				
Das Wachstum in der Verwaltung ist zu begrenzen. Eine Zentralisierung der IKT-Leistungen und damit einhergehend die Stellentransfers von den anderen Amtsstellen ins AFI, wie auch die Weitereverrechnung solcher zentralen Leistungen, entspricht dem Wunsch der GLP-Fraktion.				
Jedoch kann beim dadurch erfolgten Personalwachstum von 46,3% (72,2 Stellen) ein Effizienzgewinn im Umfang von 10% der zusätzlichen übernommenen Stellen erwartet werden, umgesetzt durch natürliche Fluktuationen bei Personawechseln.				
Mindeinstellung Nicola Yuste, Floran Heer, Michèle Dunki-Battig, Isabel Bartal und Benjamin Krähenmann (STGK);				
Gemäss Antrag des Regierungsrates.				
4				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
KEF-Erklärung Nr. 6 von Beat Hauser und Cristina Corbellini betreffend "neuer Leistungsindikator L28"				
KEF-Erklärung Nr. 7 von Beat Hauser und Cristina Corbellini betreffend "neuer Leistungsindikator L29"				
KEF-Erklärung Nr. 8 von Beat Hauser und Gabriel Mäder betreffend "neuer Leistungsindikator L30"				
4a				
Budgetkredit Investitionsrechnung				
-9 194 506				
-9 194 506				
-9 194 506				

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter		-7 200 740 0		-7 200 740 0
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
4700 Druckachsen und Material		-76 027 -50 000		-76 027 -50 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
4910 Steuererträge		8 734 975 000 0		8 734 975 000 0
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
4921 Schadenausgleich		-2 500 000 0		-2 500 000 0
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
4930 Zinsen und Beteiligungen		572 100 970 0		572 100 970 0
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
4950 Sammelpositionen		41 020 470	20 107 143	175 000 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung				
				236 127 613

Antrag FIKO:

Verbesserung: 175'000'000

Die prognostizierten Saldi der Planjahre 2025-2027 sehen lächerliche Defizite von mehreren hundert Millionen Franken pro Jahr vor. Es besteht die Gefahr, dass der mittelfristige Ausgleich der Rechnung nicht mehr gewährleistet ist. Für den Kanton Zürich ist ein solider, ausgewogener Haushalt ohne dauerhafte Erhöhung der Schuldenlast von hoher Bedeutung. Deshalb ist der Regierungsrat aufgefordert, das Budget 2024 um 175 Mio. Franken zu erfasten. Der Kanton Zürich schafft nächstes Jahr 1337 zusätzliche Stellen. Eine Endämmung des Wachstums ist bei einem Stellenetat von mehr als 50'000 verkraftbar.

Antrag	Anträge zum Budget 2024	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO
5a	<p><i>Minderheitsantrag Selma L'Orange Seigo, Tobias Langenegger und Hannah Pfalzgraf (FIKO):</i></p> <p>Verschlechterung: -750'000'000</p> <p>Der Regierungsrat wird gebeten, die Umsetzung folgender Klimaschutz-Massnahmen zu beschleunigen und nach Dringlichkeit zu priorisieren. <u>Energie:</u> PV-Offensive auf allen Kant. Liegenschaften; Carbon Capture & Storage und Ausbau Abwärmenutzung für KV/A; Förderung Wärmeverbünde; Pilotprojekte zur Um lagierung von überschüssigem PV-Strom vom Sommer in den Winter; Pilotprojekte saisonale Wärmespeicher; Förderung Pilotprojekte Kleinstwindanlagen. <u>Gebäude:</u> Aufstockung energetischer Gebäude Sanierung; Förderung von Holznutzung im Bau; Vollzug Umtieg auf klimafreundliche Kältemittel. <u>Verkehr:</u> Dekarbonisierung kantonaler Fahrzeugpark; ländliches ÖV-Angebot in Randzonen verbessern; Ausbau und Erhöhung Sicherheit auf Radwegnetz; inkl. Veloschnellrouten; Beschleunigung Verkehrs- und Raumplanung für kurze Wege (15 Min-Stadt); Umstieg auf Elektrobusse (ZVV-Gebiet); Elektrifizierung Zürcher Schifffahrt (ZSG); bessere Erschließung Freizeitangebot durch ÖV; Auto-Sharing fördern und Standplätze vermehren; Car Pooling-Angebot fördern; Bike Sharing Systeme als ergänzende Angebote zum ÖV; City-Hubs und Micro-Hubs für urbane Logistik projektierten; Förderung aufdurchgerechte Land- und Bankankunftsinfrastruktur für CO2-freie Mobilität (insbes. in ländlichen Gebieten). <u>Landwirtschaft:</u> Emissionsreduzierende Massnahmen bei Tierhaltung; Förderung klimaschonender und standortgerechter Produktionsmethoden; Moorschutz (als Klimaschutz); Aufbau Bildungs- und Entwicklungsinhalte zur klimafeindlichen Landwirtschaft; Kreislaufforschung; Massnahmen zur Abfallvermeidung und Recycling (diverse); Re-Use- und Repair-Projekte und Angebote fördern; Recycling und Re-Use im Bauwesen; Förderung Kunststoffwiederverwertung. <u>Industrie:</u> Anreize zur Umstellung auf erneuerbare Prozesswärmee und Dekarbonisierung von Produktionsketten; Massnahmen zur Förderung und Umsetzung der Kreislaufwirtschaft (diverse); Ausbau Beratungs- und Unterstützungsangebot für Energie-Grossverbraucher. <u>Konsument/Ernährung:</u> Massnahmen Reduktion Foodwaste; saisonales und regionales Angebot in Mensen und Kantinen (mit wenig Fleischprodukten); Sensibilisierung zu nachhaltigem Konsum. <u>Bildung:</u> Weitergehende Integration von Klimawandelthemen auf sämtlichen Bildungsstufen. <u>Gesundheit:</u> Massnahmen für mehr Ressourceneffizienz und Ökologie in Spitäler und angeschlossenen Betrieben.</p>	Budgetkredit Investitionsrechnung	99 838 500

KEF-Erklärung Nr. 9 von Karl Heinz Meyer, Beat Habegger und Farid Zeroual betreffend
"Saldoverbesserung KEF 2025-2028"

KEF-Erklärung Nr. 10 von Beat Habegger, Elisabeth Pflugshaupt und Farid Zeroual betreffend "Beschleunigung
"Personalbremse"

KEF-Erklärung Nr. 11 von Thomas Forrer und Selma L'Orange Seigo betreffend "Beschleunigung
kantonaler Klimaschutzmassnahmen"

Antrag	Anträge zum Budget 2024	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken			
KEF-Erklärung Nr. 12 von Christina Zurfluh Fratfeli betreffend "Anzahl der KEF/Budget-Indikatoren sowie deren Massnahmen"				
4960 Nationaler Finanzausgleich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-462 177 232		-462 177 232
Budgetkredit Investitionsrechnung	0	0		0
4960 Gemeinnütziger Fonds				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-30 146 937		-30 146 937
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		30 146 937		30 146 937
Budgetkredit Investitionsrechnung	0	0		0
Volkswirtschaftsdirektion				
5000 Generalsekretariat				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-7 119 929		-7 119 929
Budgetkredit Investitionsrechnung	0	0		0
5205 Am für Mobilität				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-174 217 958		-174 217 958
Übertrag aus Fonds zum Ausgleich		162 644 100		162 644 100
Budgetkredit Investitionsrechnung		-66 708 100		-66 708 100
Leistungsindikatoren L3, L1 und L12				
KEF-Erklärung Nr. 13 von Ueli Bamert und Paul von Euw betreffend "Personalaufwand vs. Bewilligungserteilung Taxigesetz"				
KEF-Erklärung Nr. 14 von Florian Meier betreffend "Von Eisenbahnlärm betroffene Personen"				
KEF-Erklärung Nr. 15 von Florian Meier betreffend "Von Fluglärm betroffene Personen"				
KEF-Erklärung Nr. 16 von Florian Meier betreffend "Von Strassenlärm betroffene Personen"				
5210 Finanzierung öffentlicher Verkehr				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-386 751 538		-386 751 538
6a	Minderheitsantrag Felix Hoesch, Markus Bärtschiiger und Rosmarie Joss (KEU); Verschlechterung -14'800'000 Der Beitrag an den ZVV (LG 330) soll von 218,7 Mio. Franken auf 233,5 Mio. Franken steigen. So kann auf die geplante Tarifermöhung verzichtet werden. → Folgeminderheitsantrag in LG 9300 Zürcher Verkehrsverbund			0

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)		Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)	
		Veränderungen Nächtige Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO	Veränderungen gemäß Antrag FIKO	Veränderungen gemäß Antrag FIKO
5301 Amt für Wirtschaft		-19 087 808		-19 087 808	
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-22 000 000		-22 000 000	
Budgetkredit Investitionsrechnung					
5302 Amt für Arbeit		-35 437 800	0	-35 437 800	0
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
5920 Verkehrs fonds		-6 181 086		-6 181 086	
Budgetkredit Erfolgsrechnung		6 181 086		6 181 086	
Entnahmen aus Fonds des Eigenkapitals		-33 600 000		-33 600 000	
Budgetkredit Investitionsrechnung					
5921 Flughafenfonds		316 300	0	316 300	0
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
5925 Strassenfonds		23 504 990	0	23 504 990	0
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
Gesundheitsdirektion					
6000 Generalsekretariat		-16 651 500		-16 651 500	
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
6010 Amt für Gesundheit		-1 010 000		-1 010 000	
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
KEF-Erklärung Nr. 17 von Jeannette Büsser betreffend "Umsetzung der Pflegeinitiative"		-13 937 800		-13 937 800	
		-265 000		-265 000	
6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt		-25 213 500		-25 213 500	
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
Leistungsindikatoren L4, L5, L6, L7, L8, L10, L11, L12, L13, L14, L15 und L16		-1 978 000		-1 978 000	
6200 Prävention und Gesundheitsförderung		-11 976 200	0	-11 976 200	0
Budgetkredit Erfolgsrechnung					
Budgetkredit Investitionsrechnung					
Leistungsindikatoren L1, L2, L3, L4, L5, L6, L7, L8, L9 und L10					

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
6300	Somatische Akutversorgung und Rehabilitation Budgetkredit Erfolgsrechnung			
7a	Minderheitsantrag Brigitte Röösi; Jeannette Büsser, Claudia Hollenstein, Qéndresa Sadriu-Hoxha, Alan David Sangines und Nicole Wyss (KSSG): Verschlechterung -6'000'000 Förderung der Grundversorgung durch eine bedarfsoorientierte Entschädigung der ärztlichen Weiterbildung. Die Entschädigung an die Zürcher Listenplätze mit Standort im Kanton für die ärztliche Weiterbildung in den auf die Grundversorgung ausgerichteten Fachgebieten Allgemeine Innere Medizin sowie Kinder- und Jugendmedizin wird von Fr. 25'000 auf Fr. 35'000 pro Jahr und Volzeitaquivalent erhöht.	-1 400 030 000		-1 400 030 000
	Budgetkredit Investitionsrechnung	0		0
6400	Psychiatrische Versorgung Budgetkredit Erfolgsrechnung			
8a	Minderheitsantrag Brigitte Röösi; Jeannette Büsser, Claudia Hollenstein, Qéndresa Sadriu-Hoxha, Alan David Sangines und Nicole Wyss (KSSG): Verschlechterung -2'300'000 Förderung der Grundversorgung durch eine bedarfsoorientierte Entschädigung der ärztlichen Weiterbildung. Die Entschädigung an die Zürcher Listenplätze mit Standort im Kanton für die ärztliche Weiterbildung in den auf die Grundversorgung ausgerichteten Fachgebieten Psychiatrie und Psychotherapie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie-psychotherapie wird von Fr. 25'000 auf Fr. 35'000 pro Jahr und Volzeitaquivalent erhöht.	-285 010 000		-285 010 000
	Budgetkredit Investitionsrechnung	0		0
	KEF-Erklärung Nr. 18 von Brigitte Röösi betreffend "Stärkung Assistenzärztlinnen/Ärzte in Weiterbildung"			
	KEF-Erklärung Nr. 19 von Brigitte Röösi betreffend "Stärkung Assistenzärztlinnen/Ärzte in Weiterbildung"			

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
9a	6700 Beiträge an Krankenkassenprämien Budgetkredit Erfolgsrechnung	-524 100 000		-524 100 000
	<i>Minderbeitheisantrag Brigitte Röössi, Michael Bärnigher, Jeannette Büsser, Qendresa Sadiku-Hoxha, Alan David Sangnies, Josef Widler und Nicole Wyss (KSSG); Verschlechterung -460000000 Bei der individuellen Prämienverbilligung (IPV) wird der Kantonsanteil (von den budgetierten 92%) dem Bundesbeitrag angepasst. L3 beträgt neu 100%.</i>	0		
	Budgetkredit Investitionsrechnung Leistungssindikatoren L1, L2, L3, L4, L5 und L6	0		
	KEF-Erklärung Nr. 20 von Brigitte Röössi betreffend "Beiträge an KK - Prämien"			
	KEF-Erklärung Nr. 21 von Nicole Wyss betreffend "L1, Versicherte mit Prämienverbilligung, in % (min.; Ziewert)"			
	6900 Tierseuchenhfonds Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	-133 276		-133 276
				0
	Bildungsdirektion 7000 Bildungsverwaltung Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung			
	KEF-Erklärung Nr. 22 von Marc Bourgeois betreffend "Kein Stellenausbau in der Bildungsverwaltung"			
	7050 Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	-522 683		-522 683
	7100 Lehrmittelverlag Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	-140 980 000		-140 980 000
	5 347 684 -7 078 000	5 347 684		5 347 684

Antrag Nr. in Franken	Anträge zum Budget 2024 7200 Volksschulen Budgetkredit Erfolgsrechnung	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)	Veränderungen Nächtige Regierungsrat	Veränderungen gemäss Antrag FIKO
10a	<i>Minderheitseintrag Carmen Marly Fässler, Shylle Jüttner und Qendresa Sadriu-Hoxha (KBfK): Verschlechterung -1'400'000</i> <i>Budgeterhöhung im Zusammenhang mit Indikator W3 "Unterstützung zur Stärkung der Regelschulen" mit einer Aufstockung von Gemeinden mit überhoher Separationsquote. Wichtig ist die Unterstützung dieser Gemeinden, damit ein qualitativ guter Unterricht für möglichst alle SchülerInnen und Schüler in der Regelschule angeboten werden kann.</i>	-507 877 975	-507 877 975		-8 645 000
		Budgetkredit Investitionsrechnung			-8 645 000
	KEF-Erklärung Nr. 23 von Marc Bourgeois betreffend "Optimierung des Einsatzes von Förderlehrpersonen"				
	7301 Mittelschulen Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	7306 Berufsbildung Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	7401 Universität (Beiträge) Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	7402 Sonstige universitäre Leistungen Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	7407 Ausserkantonale Fachhochschulen und Höhere Fachschulen Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung
	7406 Fachhochschulen (Beiträge) Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung	7501 Kinder- und Jugendhilfe Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung			

Antrag	Anträge zum Budget 2024	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken			
11a	7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeteiligungen Budgetkredit Erfolgsrechnung	-74 474 471		-74 474 471
	Minderheitsantrag Karin Fehr Thoma und Livia Knüsel (KBLK): Verschlechterung -450 000 Um den effektiven Bedarf (200 neue Fälle pro Jahr, Begleitdauer pro Fall 2.5 Jahre) nach dem Case Management "Netzz" (Unterstützungangebot für Jugendliche / junge Erwachsene mit Mehrfachproblematiken zwecks Erreichen eines Sekundärstufe-II-Abschlusses) abzudecken, sind gemäss Bildungssektion total 11.6 Stellen notwendig. Aktuell sind dafür in der Bildungsdirektion 6.2 Stellen vorgesehen (inkl. Führungsanteil Netzz) und weitere 2.25 Stellen (inkl. Führungsanteil) über fremdfinanzierte Angebote (Leistungserweiterung mit SVA). Deshalb werden 3 zusätzliche Stellen gefordert. Zu berücksichtigen ist, dass gemäss RFB Nr. 82/2018 das "Netz2" positive volkswirtschaftliche Wirkungen zeigt und insgesamt zu bedeutenden Kosteneinsparungen führt.			
	Budgetkredit Investitionsrechnung	-3 135 000		-3 135 000
	KEF-Erklärung Nr. 24 von Karin Fehr Thoma und Livia Knüsel betreffend "Bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Netz 2 (Case Management Berufsbildung)"			
	7930 Berufsbildungsfonds Budgetkredit Erfolgsrechnung Einlagen in Fonds des Fremdkapitals Budgetkredit Investitionsrechnung	1 751 500 -1 751 500 0	1 751 500 -1 751 500 0	
	Baudirektion			
	8000 Generalsekretariat Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung		-67 049 056 -3 610 000	-67 049 056 -3 610 000
	8100 Hochbauamt Budgetkredit Erfolgsrechnung Leistungsindikator L12		-28 156 930 -228 000	-28 156 930 -228 000
	8300 Amt für Raumentwicklung Budgetkredit Erfolgsrechnung Budgetkredit Investitionsrechnung Leistungsindikatoren L10, L11 und L12		-34 300 904 -1 285 000	-34 300 904 -1 285 000
	8400 Tiefbauamt Budgetkredit Erfolgsrechnung Übertrag aus Fonds zum Ausgleich Budgetkredit Investitionsrechnung		-222 365 500 222 365 500 -144 875 000	-222 365 500 222 365 500 -144 875 000

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO (23.11.2023)
8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-72 574 823		-72 574 823
Budgetkredit Investitionsrechnung		-108 001 000		-108 001 000
Leistungssindikator L1				
KEF-Erklärung Nr. 25 von Florian Heer betreffend "Neuer Wirkungsindikator"				
KEF-Erklärung Nr. 26 von David Galechut betreffend "W19 Anteil erneuerbarer Energie und Abwärme an der WärmeverSORGUNG"				
KEF-Erklärung Nr. 27 von Nicola Siegrist betreffend "Erneuerbare Wärme schneller ausbauen"				
8510 Atlasten		-1 047 210		-1 047 210
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
8700 Immobilienamt		-24 326 780		-24 326 780
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-475 000		-475 000
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungssindikator L8				
Abschreibung Finanzmotion KR-Nr. 451/2022 betreffend Arbeitsplatzfläche pro Person (vgl. Ziffer II der Vorlage 5930(b))				
8710 Liegenschaften Finanzvermögen		2 541 105		2 541 105
Budgetkredit Erfolgsrechnung		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				
8750 Liegenschaften Verwaltungsvermögen		-24 527 000		-24 527 000
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-259 160 000		-259 160 000
Budgetkredit Investitionsrechnung				
8800 Amt für Landschaft und Natur		-63 674 962		-63 674 962
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-13 364 000		-13 364 000
Budgetkredit Investitionsrechnung				
Leistungssindikatoren L3, L5, L11 und L12				
8910 Natur- und Heimatschutzfonds		1 911 744		1 911 744
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-7 030 000		-7 030 000
Budgetkredit Investitionsrechnung				
8930 Mehrwertausgleichsfonds		46 300		46 300
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-46 300		-46 300
Einlagen in Fonds des Fremdkapitals		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung				

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)		Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)	
		Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäss Antrag FIKO	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäss Antrag FIKO
8940 Denkmalpflegefonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-1 625 000		-1 625 000	
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		1 625 000		1 625 000	
Budgetkredit Investitionsrechnung		-10 925 000		-10 925 000	
8950 Fonds für die Entsorgung von Kleinmengen an Sonderabfällen					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		49 310		49 310	
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
8960 Deponeiefonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		977 184		977 184	
Einlagen in Fonds des Fremdkapitals		-977 184		-977 184	
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
8970 Kantonaler Waldfonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-5 200		-5 200	
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		5 200		5 200	
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
8980 Wildschadefonds					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-122 500		-122 500	
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
Konsolidierungskreis 2 (Behörden und Rechtspflege)					
9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-15 436 800		-400 000	-15 836 800
12 Antrag GL / FIKO:					
Verschlechterung: -400'000					
Aufgrund der späten Einsetzung der PUK Datensicherheit konnten die Kosten für die PUK nicht ins Budget aufgenommen werden, was nun nachträglich mittels Budgetantrag vorgenommen werden soll. Die beantragten Fr. 400'000 entsprechen dem geredeten Jahresaufwand der PUK BVK, beruhen also auf einem Erfahrungswert.					
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
9020 Finanzkontrolle					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-5 444 300		-5 444 300	
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0	
9030 Obergericht					
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-48 866 500		-48 866 500	
Budgetkredit Investitionsrechnung		-7 252 300		-7 252 300	
Leistungsindikator L8					

Antrag Anträge zum Budget 2024		Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO (23.11.2023)
Nr.	in Franken			
9040 Bezirksgerichte				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-135 133 000		-135 133 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		-32 870 000		-32 870 000
Leistungssindikatoren L9 und L10				
9050 Notariate, Grundbuch- und Konkursämter				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		13 352 600		13 352 600
Budgetkredit Investitionsrechnung		-1 995 000		-1 995 000
Leistungssindikatoren L1, L2, L3 und L4				
9063 Verwaltungsgericht				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-8 848 400		-8 848 400
Budgetkredit Investitionsrechnung		-710 000		-710 000
9064 Sozialversicherungsgericht				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-16 140 412		-16 140 412
Budgetkredit Investitionsrechnung		-16 150 000		-16 150 000
9065 Baurechtsgericht				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-4 262 263		-4 262 263
Budgetkredit Investitionsrechnung		-190 000		-190 000
9066 Steuerrechtsgericht				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-2 547 189		-2 547 189
Budgetkredit Investitionsrechnung		-190 000		-190 000
9070 Ombudsstelle				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-1 326 100		-1 326 100
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0
9071 Datenschutzaufträge				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-3 448 000		-3 448 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0
Konsolidierungskreis 3 (zu konsolidierende Organisationen)				
9300 Zürcher Verkehrsverbund				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-218 743 000		-218 743 000
Stabsbeiträge zum Ausgleich				
Erhöhung: 14'800'000				
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		0		0

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Veränderungen gemäß Antrag FIKO (23.11.2023)
	Budgetkredit Investitionsrechnung			
9350 Forensisches Institut Zürich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-735 000		-735 000
Staatsbeiträge zum Ausgleich		-26 377 000		-26 377 000
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		26 377 000		26 377 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		0		0
9600 Universität Zürich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-753 740 000		-753 740 000
Staatsbeiträge zum Ausgleich		753 740 000		753 740 000
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung		-45 900 000		-45 900 000
	KEF-Erklärung Nr. 28 von Benjamin Walder betreffend "Neuer Wirkungsindikator"			
9690 Zentralbibliothek				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-33 078 000		-33 078 000
Staatsbeiträge zum Ausgleich		30 578 000		30 578 000
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		-2 500 000		-2 500 000
Budgetkredit Investitionsrechnung		-5 225 000		-5 225 000
9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-205 260 000		-205 260 000
Staatsbeiträge zum Ausgleich		205 260 000		205 260 000
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung		-22 800 000		-22 800 000
9720 Zürcher Hochschule der Künste				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-108 962 800		-108 962 800
Staatsbeiträge zum Ausgleich		108 962 800		108 962 800
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung		-3 800 000		-3 800 000
9740 Pädagogische Hochschule Zürich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-116 629 200		-116 629 200
Staatsbeiträge zum Ausgleich		116 629 200		116 629 200
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		0		0
Budgetkredit Investitionsrechnung		-1 995 000		-1 995 000
9510 Universitätsspital Zürich				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		8 351 118		8 351 118
Staatsbeiträge zum Ausgleich		geplante Investitionsausgaben		-212 047 978
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)				-21 570 000
9520 Kantonsspital Winterthur				
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)				-42 949 000
geplante Investitionsausgaben				

Antrag Nr.	Anträge zum Budget 2024 in Franken	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich				
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		1 254 547		1 254 547
geplante Investitionsausgaben		-19 627 000		-19 627 000
9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland				
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)		500 000	-1 232 700	-732 700
geplante Investitionsausgaben		-6 500 000	-2 500 000	-9 000 000
9800 Legate				
Budgetkredit Erfolgsrechnung		-732 801		-732 801
Budgetkredit Investitionsrechnung		0	0	0

Total (Konsolidierungskreise 1-3)

Budgetkredit Erfolgsrechnung
 + Staatsbeiträge zum Ausgleich
 + geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)
 + Übergang aus Fonds zum Ausgleich
 + Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals
 + Entnahmen aus Fonds des Eigenkapitals
 - Einlagen in Fonds des Fremdkapitals
 - Einlagen in Fonds des Eigenkapitals
 = Saldo Erfolgsrechnung

Budgetkredit Investitionsrechnung
 + geplante Investitionsausgaben
 = Investitionsausgaben total
 + Investitionseinnahmen
 = Saldo Investitionsrechnung

Die Totale «Budgetkredit Investitionsrechnung», «geplante Investitionsausgaben» und «Investitionseinnahmen» sind um Intercompany-Beziehungen bereinigt.

In den Leistungsgruppen 9510 Universitätspital Zürich (USZ), 9520 Kantonsspital Winterthur (KSW), 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUK) und 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland (ipw) erfolgt die finanzielle Steuerung nicht mittels Budgetkrediten. Zur Berechnung der «Investitionsausgaben total» werden daher die «geplanten Investitionsausgaben» des USZ, des KSW, der PUK und der ipw ausgewiesen.

	Budgetentwurf Regierungsrat (30.08.2023)	Veränderungen Nachträge Regierungsrat	Budget gemäss Antrag FIKO (23.11.2023)
9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich			
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)	1 254 547	0	1 254 547
geplante Investitionsausgaben	-19 627 000	-1 232 700	-19 627 000
9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland			
geplanter Gewinn (+) / Verlust (-)	500 000	-1 232 700	-732 700
geplante Investitionsausgaben	-6 500 000	-2 500 000	-9 000 000
9800 Legate			
Budgetkredit Erfolgsrechnung	-732 801		-732 801
Budgetkredit Investitionsrechnung	0	0	0

Bericht der Finanzkommission

1. Einleitung

Anlässlich der Sitzung vom 31. August 2023 präsentierte der Finanzdirektor der Finanzkommission den KEF 2024–2027 sowie den in den KEF integrierten Budgetentwurf 2024. Wie im Vorjahr sind KEF und Budget nach der Rechnungslegung gemäss CRG und seinen Ausführungserlassen erstellt worden. Gegenüber dem Vorjahres-KEF wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen.

2. Konsolidierter Entwicklungs- und Finanzplan 2024–2027¹

Erfolgsrechnung allgemein

Für die Periode der vier Planjahre 2024–2027 wird ein Aufwandüberschuss von insgesamt 1,5 Mrd. Franken erwartet.

Aufwandentwicklung

Von 2023–2027 nimmt der Aufwand um 1,7 Mrd. Franken zu. Dies ergibt ein durchschnittliches Wachstum von 2,3% pro Jahr.

Gegenüber dem KEF 2023–2026 fällt der Aufwand in den Planjahren 2024–2026 um durchschnittlich 0,8 Mrd. Franken pro Jahr höher aus.

Das Wachstum fällt in erster Linie im Transferaufwand an. Dafür verantwortlich sind insbesondere die Mehrkosten im Bereich des Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG), die höheren Beiträge für die individuelle Prämienverbilligung in der Krankenversicherung sowie die höheren Beiträge an Asylaufgaben und soziale Angebote. Im Weiteren wirken sich die Entwicklung des Beschäftigungsumfangs und der Teuerung auf den Personalaufwand aus.

Ertragsentwicklung

Von 2023–2027 wächst der Ertrag um insgesamt 1,7 Mrd. Franken. Dies ergibt ein durchschnittliches Wachstum von 2,3% pro Jahr. Wesentlichen Anteil an der Ertragszunahme haben die Steuererträge, die Gemeindebeiträge im Rahmen des KJG, die Bundesbeiträge zur Prämienverbilligung und die Erträge des Zürcher Verkehrsverbunds sowie der vier kantonalen Spitäler.

Verglichen mit dem KEF 2023–2026 liegt der Ertrag für die Planjahre 2024–2026 um durchschnittlich 0,7 Mrd. Franken pro Jahr höher.

Entwicklung der Steuererträge

Bei der Prognose der Staatssteuererträge stützte sich der Regierungsrat auf das jährliche Hearing mit Fachleuten der BAK, der KOF, der ZKB und dem Steueramt der Stadt Zürich. Der Steuerfuss beträgt bis 2021 100% und 2022–2023 99%. Der Regierungsrat plant ab 2024 mit einem Steuerfuss von 98%. Von 2023–2027 steigt der Saldo der Steuererträge gemäss Planung um 1,0 Mrd. Franken an. Im Vergleich zum KEF des Vorjahrs werden in den Planjahren 2024–2026 durchschnittlich rund 0,5 Mrd. Franken höhere Steuererträge erwartet.

¹ Quellen: Konsolidierter Entwicklungs- und Finanzplan 2024–2027 (KEF) und Budgetentwurf 2024 sowie diverse Unterlagen im Zusammenhang mit deren Präsentation in der Finanzkommission am 31. August 2023.

Mittelfristiger Ausgleich

Mit dem KEF 2024–2027 beträgt der mittelfristige Ausgleich für die Periode 2020–2027 –37 Mio. Franken.

Investitionen

Für den Zeitraum 2024–2027 sind Investitionsausgaben von insgesamt rund 5,3 Mrd. Franken oder durchschnittlich 1,3 Mrd. Franken jährlich geplant. Das ist etwas tiefer als im KEF des Vorjahres, in welchem insgesamt rund 5,6 Mrd. Franken oder durchschnittlich 1,4 Mrd. Franken pro Jahr geplant gewesen sind. Im Vergleich zum KEF 2023–2026 sind in den Planjahren 2024–2027 neu pauschale Verbesserungen für erwartete Kreditreste von 100 Mio. Franken pro Planjahr enthalten.

Verschuldung (Nettoschulden I)

Der Saldo der Finanzierungsrechnung zeigt annähernd den tatsächlichen Geldzufluss/-abfluss aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Er gibt somit Aufschluss über die Entwicklung der Verschuldung. Über die KEF-Periode 2024–2027 beträgt der erwartete Fehlbetrag insgesamt 3,1 Mrd. Franken, der durch zusätzliches Fremdkapital zu finanzieren wäre. In der KEF-Periode 2023–2026 war noch ein Fehlbetrag von insgesamt 2,9 Mrd. Franken eingestellt.

Eigenkapital

Die Saldi der Erfolgsrechnung geben die Entwicklung des Eigenkapitals vor: Aufgrund der Ertragsüberschüsse in den Rechnungsjahren steigt das Eigenkapital auf 11,8 Mrd. Franken an. Ab dem Budgetjahr 2023 nimmt das Eigenkapital infolge der erwarteten Aufwandüberschüsse wieder ab. Verglichen mit dem KEF des Vorjahres liegt das Eigenkapital Ende 2026 – insbesondere aufgrund des guten Rechnungsabschlusses 2022 – um 0,3 Mrd. Franken höher.

3. Budget 2024²

Budgetentwurf vom 31. August 2023

Der Budgetentwurf rechnet für das Jahr 2024 mit einem Aufwandüberschuss von rund 390 Mio. Franken.

Der Aufwand 2024 steigt im Vergleich zum Budget 2023 von 17,972 Mrd. Franken auf 19,104 Mrd. Franken, das heisst um rund 1,132 Mrd. Franken.

Der Ertrag nimmt von 17,731 Mrd. Franken im Budget 2023 um 984 Mio. Franken auf 18,715 Mrd. Franken im Budget 2024 zu.

Der Saldo der Investitionsrechnung wiederum verschlechtert sich im Vergleich zum Budget 2023 um 44 Mio. Franken auf 1,120 Mrd. Franken. Werden nur die Investitionsausgaben betrachtet, dann resultiert für 2024 ein Wert von 1,262 Mrd. Franken.

Aktualisierung Mittelfristiger Ausgleich der Erfolgsrechnung (Stand Nachträge)

Gestützt auf § 18 CRG reicht der Regierungsrat dem Kantonsrat Nachträge zum Budgetentwurf 2024 ein, die sich seit dessen Erstellung ergeben haben. Die Nachträge in der Erfolgsrechnung führen zu einer Saldoverbesserung von +19 Mio. Franken. Die Nachträge in der Investitionsrechnung erhöhen die Investitionsausgaben um rund –3 Mio. Franken. Dadurch rechnet der

² Quellen: Konsolidierter Entwicklungs- und Finanzplan 2024–2027 (KEF) und Budgetentwurf 2024 inkl. Nachträge sowie diverse Unterlagen im Zusammenhang mit deren Präsentation in der Finanzkommission am 31. August 2023.

aktualisierte Budgetentwurf für das Jahr 2024 neu mit einem Aufwandüberschuss von 371 Mio. Franken und Investitionsausgaben von 1,264 Mrd. Franken. Die Nachträge verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Leistungsgruppen:

- Der Teuerungsausgleich für das Jahr 2024 wurde vom Regierungsrat mit RRB Nr. 1130/2023 auf 1,6% festgelegt. Im Budgetentwurf 2024 wurde ein Teuerungsausgleich von 2,0% geplant. Die Verringerung um 0,4 Prozentpunkte führt zu einer Saldoverbesserung von +20,1 Mio. Franken in der Leistungsgruppe Nr. 4950, Sammelpositionen. Für 2025–2027 beträgt die Saldoverbesserung ebenfalls +20,1 Mio. Franken pro Jahr.
- Für die kantonalen Spitäler werden keine Budgetkredite beschlossen, ihre geplanten Ergebnisse und Investitionsausgaben fliessen jedoch ins Budget ein. Die Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (Leistungsgruppe Nr. 9540) meldet eine Saldoverschlechterung aufgrund Teuerungsentwicklung im Personalbereich von –1,2 Mio. Franken sowie höhere Investitionsausgaben von –2,5 Mio. Franken. Die Saldoverschlechterung von –1,2 Mio. Franken in der Erfolgsrechnung ist für die Jahre 2025–2027 fortzuschreiben.

Der Saldo der Erfolgsrechnung 2023 verschlechtert sich gegenüber der Einschätzung im KEF 2024–2027 aufgrund des Zwischenberichts (RRB Nr. 1127/2023) um –387 Mio. Franken. Dabei ist ein Teil der Veränderungen gemäss Zwischenbericht schon in den KEF 2024–2027 eingeflossen (vgl. Erläuterungen auf Seite 6 des KEF 2024–2027). Das Budget 2023 lag bei –241 Mio. Franken. Die Nachträge zum Budgetentwurf 2024 führen zu einer Saldoverbesserung von +19 Mio. Franken. Die Auswirkungen der Nachträge auf die Planjahre 2025–2027 belaufen sich ebenfalls auf +19 Mio. Franken jährlich. Somit beträgt der aktualisierte mittelfristige Ausgleich der Erfolgsrechnung 2020–2027 –349 Mio. Franken (Aufwandüberschuss).

4. Festsetzung des Steuerfusses für die Jahre 2024 und 2025³

Der Regierungsrat beantragt dem Kantonsrat, den Steuerfuss des Kantons Zürich auf 98% der einfachen Staatssteuer festzusetzen, was gegenüber 2022 und 2023 einer Senkung um einen Prozentpunkt entspricht.

Nettosteuererträge

Insgesamt rechnet der Regierungsrat vom Budgetjahr 2023 bis zum Planjahr 2027 mit einer Zunahme der Nettosteuererträge um 1049 Mio. Franken oder 12,2%.

Staatssteuern

Die Staatssteuererträge der natürlichen Personen nehmen gemäss Planung vom Budgetjahr 2023 bis zum Planjahr 2027 um rund 571 Mio. Franken oder 10,3% zu; die jährliche Zunahme beträgt durchschnittlich 2,6%. In derselben Zeitperiode nehmen die Staatssteuererträge der juristischen Personen insgesamt um 215 Mio. Franken oder 14,7% zu; die jährliche Zunahme beträgt im Schnitt 3,7%. Darin eingerechnet ist sowohl die Erholung im Nachgang der Coronapandemie als auch der Einfluss der kantonalen Umsetzung (Vorlage 5495, Steuervorlage 17) des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF). Die finanziellen Auswirkungen dieser Vorlage, einschliesslich der Umsetzung des 2. Schrittes der Steuervorlage 17, wurden im KEF 2024–2027 berücksichtigt.

³ Quelle: Vorlage 5931, Beschluss des Kantonsrates über die Festsetzung des Steuerfusses für die Jahre 2024 und 2025.

Quellensteuer

Die Erträge aus den Quellensteuern gehen von 308 Mio. Franken im Planjahr 2024 bis zum Planjahr 2027 auf 268 Mio. Franken zurück. Dies ist auf die Quellensteuerreform mit weniger in der Quellensteuer verbleibenden Fällen zurückzuführen, da der Ertrag aus der höheren Anzahl nachträglich ordentlich veranlagter Fälle unter dem Staatssteuerertrag der natürlichen Personen ausgewiesen wird.

Direkte Bundessteuer

Die Erträge aus der direkten Bundessteuer nehmen um 130 Mio. Franken zu. Die Erhöhung des Kantonsanteils von 17,0% auf 21,2% aufgrund der STAF wurde bereits im Jahr 2020 wirksam.

OECD-Ergänzungssteuer

Mit der STAF hat die Schweiz ihre Besteuerungsregeln per 2020 auf Druck des Auslands an internationale Standards angepasst. Aufgrund internationaler Entwicklungen ergibt sich bereits auf 2024 die nächste Anpassung. Gemäss dem Bundesbeschluss über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen wird das OECD/G20-Projekt zur Besteuerung der digitalen Wirtschaft mit einer Ergänzungssteuer umgesetzt. Diese Ergänzungssteuer führt dazu, dass Gewinne von Unternehmensgruppen, die einen weltweiten Umsatz von mindestens 750 Mio. Euro erreichen, in der Schweiz künftig zu mindestens 15% besteuert werden. Da die Gewinnsteuerbelastung im Kanton Zürich heute bei rund 19,7% (Staats- und Gemeindesteuern in der Stadt Zürich und direkte Bundessteuer) liegt und nach der Umsetzung des 2. Schrittes der Steuervorlage 17 rund 18,2% betragen wird, sind für den Kanton Zürich grundsätzlich keine Ergänzungssteuereinnahmen zu erwarten. Ausnahmsweise können dann Ergänzungssteuern anfallen, wenn der für die Mindestbesteuerung massgebende Gewinn wesentlich von dem bei der ordentlichen Gewinnsteuer massgebenden Gewinn abweicht. Solche Bemessungsdifferenzen können sich beispielsweise ergeben, wenn Beteiligungen abgeschrieben werden. Es kann nicht abgeschätzt werden, in welcher Höhe und in welcher Regelmässigkeit aufgrund von Bemessungsdifferenzen im Kanton Zürich Ergänzungssteuern anfallen werden. Für den KEF 2024–2027 wird angenommen, dass 2026 und 2027 Ergänzungssteuereinnahmen von je 12 Mio. Franken anfallen werden. Konkrete Zahlen dürften erstmals 2027 vorliegen.

5. Finanzmotionen

Die Finanzkommission hat die Möglichkeit, auf Grundlage einer vom Regierungsrat abgelehnten KEF-Erklärung eine Finanzmotion auszuarbeiten (§ 50 Abs. 1 KRG). Sie tut dies auf Basis eines entsprechenden Berichts des Regierungsrates gemäss § 49 Abs. 2 KRG.

An seinen Sitzungen vom 12./13. Dezember 2022 zum Budget/KEF überwies der Kantonsrat u. a. folgende Erklärungen zum KEF, auf dessen Umsetzung der Regierungsrat im aktuellen KEF 2024–2027 verzichtete (vgl. RRB 388/2023 vom 29. März 2023, Bericht des Regierungsrates zu den Erklärungen des Kantonsrates zum KEF):

- Nr. 5 Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Positive Auswirkungen auf Steuereinnahmen (Leistungsgruppe Nr. 4910)
- Nr. 11 Berufsbildung: Ausbildungsoffensive im Pflegebereich (Leistungsgruppe Nr. 7306)
- Nr. 12 Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Priorität (Leistungsgruppe Nr. 7501)
- Nr. 15 Abbau Wartefristen Stipendien-Dossier-Bearbeitung – endlich! (Leistungsgruppe Nr. 7502)
- Nr. 18 Erneuerbare Wärme schneller ausbauen (Leistungsgruppe Nr. 8500)

- Nr. 22 Einführung neue Wirkungsindikatoren «Beschäftigungsquote nach Studienabschluss insgesamt und in der Volksschule» (Leistungsgruppe Nr. 9740)

Die Finanzkommission setzte sich vertieft mit den im RRB vorgebrachten Begründungen auseinander. Zu Nr. 22 wurde ein entsprechender Vorschlag für eine Finanzmotion eingereicht, welcher eingehend mit der Bildungsdirektion beraten worden ist. Dabei hat die Bildungsdirektorin der Kommission versichert, die zweijährlich erscheinenden BfS-Zahlen der Ehemaligenbefragung als Indikator im Jahresbericht der Pädagogischen Hochschule Zürich auszuweisen. Infolgedessen zog die Antragstellerin ihren Finanzmotionsentwurf an der Kommissionssitzung vom 14. September 2023 zurück.

Im Rahmen der letztjährigen Budget-/KEF-Debatte wurde zudem eine Finanzmotion (KR-Nr. 451/2022) an den Regierungsrat überwiesen. Gemäss § 51 Abs. 1 KRG erstattet der Regierungsrat dem Kantonsrat zusammen mit dem nächsten Budget Bericht und stellt Antrag zu den überwiesenen Finanzmotionen, was er mit Vorlage 5930a getan hat. Gestützt auf den darin enthaltenen Bericht beantragt er dem Kantonsrat, die eingangs erwähnte Finanzmotion abzuschreiben. Die Finanzkommission hat sich dieser Haltung in der Beschlussfassung ebenfalls angegeschlossen.

6. Antrag der Finanzkommission

Mit den Änderungen der Finanzkommission verbessert sich der Saldo der Erfolgsrechnung gegenüber dem Budgetentwurf (inklusive Nachträgen) um 182 Mio. Franken. Anstelle eines Aufwandüberschusses von 370 Mio. Franken beantragt die Finanzkommission einen Aufwandüberschuss von 188 Mio. Franken.

In der Investitionsrechnung führt der Antrag der Finanzkommission zu Investitionsausgaben von 1,264 Mrd. Franken.

Die Finanzkommission empfiehlt das Budget 2024 grossmehrheitlich zur Annahme. Eine Minderheit beantragt dem Kantonsrat, das Budget abzulehnen.

Beim Steuerfuss unterstützt eine Mehrheit der Finanzkommission die regierungsrätliche Vorlage und beantragt dem Kantonsrat, den Steuerfuss für die Jahre 2024 und 2025 um einen Prozentpunkt zu senken und bei 98% der einfachen Staatssteuer festzusetzen. Eine Minderheit will den Steuerfuss bei 99% belassen. Und eine weitere Minderheit will weiter gehen als der Regierungsrat und beantragt eine Senkung auf 97%.

7. Politische Einschätzung

Kommissionsmehrheit

Das Budget 2024 des Kantons Zürich schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund 188 Mio. Franken ab. Das Zustandekommen dieses Ergebnisses resultiert aus einem Auftrag der Kommissionsmehrheit an den Regierungsrat. Dieser Auftrag zielt darauf ab, das übermässige Wachstum der Ausgaben zu begrenzen (vgl. entsprechender Pauschalantrag in der Leistungsgruppe 4950 Sammelpositionen). Damit wird dem Regierungsrat die Möglichkeit gegeben, seinen Gestaltungsfreiraum zu nutzen und zu entscheiden, wie er den Auftrag umsetzen will. Auffällig am ursprünglich vorgelegten Budget war das markante Personalwachstum in der Kernverwaltung, das seit Jahren deutlich über dem Bevölkerungswachstum im Kanton Zürich

liegt. Neben anderen Bereichen löst die notwendige Digitalisierung ein hohes Stellenwachstum aus. Es wird erwartet, dass sich diese Investitionen bald dämpfend auf das künftige Stellenwachstum auswirken und die Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger verbessern. Vor dem Hintergrund dieser Erwägungen empfiehlt die Kommissionsmehrheit die Annahme des abgeänderten Budgets.

Kommissionsminderheit

Der Regierungsrat prognostiziert für das Jahr 2024 unter Berücksichtigung der Nachträge ein Minus von rund 371 Mio. Franken. Die regierungsrätlichen Budgets der Jahre 2021 und 2022 wiesen ebenfalls Defizite im dreistelligen Millionenbereich aus; in den entsprechenden Rechnungsabschlüssen resultierte dann aber jeweils ein Überschuss. In diesem Jahr sieht es erstmals anders aus. So zeichnet sich im Zwischenbericht für das Jahr 2023 (RRB Nr. 1127/2023) bereits ab, dass die Rechnung des Kantons mit einem Defizit von rund 470 Mio. Franken abschliessen wird. Die Vorzeichen haben sich also verändert – insbesondere auch durch die Konjunkturaussichten für die nächsten Jahre. Vor diesem Hintergrund hält es die Kommissionsminderheit für nicht angebracht, die Einnahmen durch eine Steuersenkung dauerhaft zu reduzieren. Kommt hinzu, dass eine Steuerfusssenkung für ein mittleres Einkommen bei Alleinstehenden ungefähr 17 Franken, bei Verheiraten ungefähr 35 Franken ausmacht. Die Konsequenzen der jährlich wiederkehrenden Steuereinbussen sind im Gegensatz dazu einschneidend. Der Kanton Zürich ist nach wie vor beliebt und wächst. Entsprechend wichtig sind Investitionen in die Zukunft. Momentan hinkt der Kanton Zürich in diversen relevanten Bereichen hinterher. Die Klimaschutzstrategie des Regierungsrates gilt es jetzt zeitnah umzusetzen. Investitionen in öffentliche Bauten, insbesondere Schulhäuser, gilt es rasch an die Hand zu nehmen. Zudem muss der gute Service Public erhalten bleiben und gestärkt werden. Namentlich beim Vollzug der Individualen Prämienverbilligung (IPV) und der Umsetzung der Pflegeinitiative gibt es noch einiges zu tun.

8. Schlussbemerkungen

Abschliessend lässt sich festhalten, dass in Bezug auf das Budgetverfahren nach wie vor Optimierungsbedarf besteht. Trotz verschiedentlich eingeleiteter Verbesserungsmassnahmen bleiben die Abläufe kompliziert und schwerfällig. In den Kommissionsberatungen führt dies immer wieder zu Missverständnissen und ineffizienten Doppelspurigkeiten. Oftmals besteht auch eine Informationsasymmetrie zwischen den am Budgetprozess beteiligten Akteuren. Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Finanzkommission, das Budgetverfahren einer eingehenden Evaluation zu unterziehen.

Finanzkommission

Der Präsident:
Tobias Weidmann

Der Sekretär:
Michael Weber